

15.03.2017

Gesellschaftsrecht/Mergers & Acquisitions | Aktien- & Kapitalmarktrecht | Banking & Finance | Finanzdienstleistungsaufsicht

Nachdem der Bundesrat bereits am 10. Februar 2017 seine **Stellungnahme** zum Gesetzentwurf eines Zweiten Gesetzes zur Novellierung von Finanzmarktvorschriften aufgrund europäischer Rechtsakte (Zweites Finanzmarktnovellierungsgesetz - 2. FiMaNoG) verabschiedet hat (vgl. Noerr Newsletter Ausgabe Februar 2017), fand am 8. März 2017 im Finanzausschuss des Bundestags eine Sachverständigenanhörung zum **Entwurf** statt. Die im Gesetzentwurf vorgesehene Einführung eines standardisierten Produktinformationsblattes und das Ersetzen des bisherigen Anleger-Beratungsprotokolls durch eine Geeignetheitserklärung fanden laut der **Meldung** des Bundestags zur Sachverständigenanhörung geteiltes Echo. Der Verbraucherzentrale Bundesverband schlug einen radikalen Systemwechsel in der Anlageberatung nach einer Übergangszeit von fünf Jahren vor: weg von der heute üblichen Provisionsberatung und hin zu einer unabhängigen Anlagenberatung.

Schriftliche Stellungnahmen der Sachverständigen

Contact Person



Prof. Dr. Christian C.-W. Pleister

Co-Leiter Private Equity

Mitglied der Practice Group Gesellschaftsrecht/Mergers & Acquisitions

Rechtsanwalt

T +49 30 20942309



Dr. Gerald Reger

Co-Leiter Aktien- & Kapitalmarktrecht

Mitglied der Practice Group Gesellschaftsrecht/Mergers & Acquisitions

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht

T +49 89 28628155



Jens Gehlich

Mitglied der Practice Group Leiter Büro Dresden
Rechtsanwalt, Steuerberater

T +49 351 8166091



Dr. Jens Liese

Mitglied der Practice Group Gesellschaftsrecht/Mergers & Acquisitions
Mitglied der Practice Group Telekommunikation
Rechtsanwalt

T +49 211 49986225



Dr. Thorsten Reinhard

Mitglied der Practice Group Gesellschaftsrecht/Mergers & Acquisitions
Rechtsanwalt und Notar, Amtssitz Frankfurt a. M.

T +49 69 971477251